

## Kampfmittelräumung in der Fröttmaninger Heide

**Ab Ende August starten Arbeiten zur Kampfmittelräumung im Naturschutzgebiet „Südliche Fröttmaninger Heide“. Am Südrand sowie auf Bereichen im Westen und Nordosten der Heide finden bis November Sondierungen und Entmunitionierungsarbeiten statt. Diese Kampfmittelfreimachung ist Voraussetzung für die anschließend geplanten naturschutzfachlichen Aufwertungsmaßnahmen und die gefahrenfreie Pflege der Flächen.**

### Umsetzung des Kampfmittelräumkonzepts geht weiter

Aktuell ist das Betreten auf weiten Teilen des Naturschutzgebiets aus Sicherheitsgründen verboten, da auf dem Gelände durch die militärische Nutzung eine erhöhte Kampfmittelbelastung vorhanden ist. Bei bisherigen Räumungen z.B. beim Bau des HeideHauses 2010 und Kampfmittelräumungen im Umweltbildungsbereich in den Jahren 2018/2019 hat sich dieser Verdacht bestätigt. Um das Betreten und damit die Erholungsnutzung zu ermöglichen und gleichzeitig die Naturschutzziele verfolgen zu können, hat der Heideflächenverein Münchener Norden e. V. mit Unterstützung der Landeshauptstadt München eine Fachfirma zur Umsetzung des ausgearbeiteten Kampfmittelräumkonzeptes beauftragt.

Dieses Räumkonzept umfasst die sukzessive Räumung kampfmittelbelasteter Flächen des Naturschutzgebietes „Südliche Fröttmaninger Heide“. Die Entmunitionierung des Naturschutzgebietes wird durch die diffuse Verteilung von Kampfmittelrückständen in den Gebieten erschwert. Diese wurde im Rahmen der Testfeld-Analysen und der Auswertung von Luftbildern festgestellt.

Die in 2023 anstehenden Räumungsarbeiten konzentrieren sich auf Flächen am Südrand in der Nähe des Carl-Orff-Bogens und auf Bereiche im Westen und im Nordosten des Naturschutzgebietes. Im Rahmen der Entmunitionierung kann es zu vereinzelt Wegsperrungen und kurzfristiger Absperrung bestimmter Bereiche kommen. Nach Abschluss der Räumungsarbeiten folgen Ansaaten, Pflanzarbeiten und Pflegemaßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt. Die Flächen fungieren zukünftig als Rückzugsgebiet für besonders gefährdete Arten.

### Weitere Info-Veranstaltung angekündigt

Gemeinsam mit der Gebietsbetreuung findet eine Info-Veranstaltung des Heideflächenvereins rund um die Kampfmittelbeseitigung und die geplanten Artenschutzmaßnahmen auf der „Südlichen Fröttmaninger Heide“ statt. Am 20.09.23 von 17:30 bis 19:30 Uhr erhalten Anwohner\*innen und Interessierte die Möglichkeit sich tiefgreifend über die laufenden und anstehenden Maßnahmen aber auch über die Notwendigkeit der Kampfmittelräumung zu informieren. Treffpunkt ist an der Umweltstation HeideHaus. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Heideflächenvereins unter Service – Veranstaltungen.

Unterschleißheim, den 11.08.2023

Sandra Semmler

Stellv. Geschäftsführerin

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

Bezirksstraße 27

85716 Unterschleißheim

Telefon (089) 319 5730

Telefax (089) 37 929 727

E-Mail: [info@heideflaechenverein.de](mailto:info@heideflaechenverein.de)

Internet: <http://www.heideflaechenverein.de>